

Fließende Klangbilder voll Harmonie

Black Magic gibt am 25. März in der Roßwager Kirche ein Benefizkonzert für die Orgelrenovierung

Mit einem musikalischen Stimmungsbild möchte das Klarinettenensemble Black Magic die Besucher bei seinem Konzert in der Roßwager Kirche verzaubern. Eine Instrumentenfamilie einerseits und eine wunderbare Vielfalt unterschiedlicher Stimmungslagen von der hellen Es-Klarinette bis zu der tiefen warmen Bassklarinetten andererseits begegnen sich in dem Ensemble.

ROSSWAG (wg). Bereits mehrfach ist Black Magic für einen guten Zweck in Roßwag aufgetreten, am 25. März nun für die Renovierung der Orgel. Für diese Unterstützung ist die evangelische Kirchengemeinde Roßwag sehr dankbar, zeigt sie doch die Verbundenheit des Ensemblemitglieds Stefan Burkhardt, eines „eingeborenen“ Roßwagers, mit seiner Heimatgemeinde. Black Magic hat für die Gäste ein Programm der besonderen Art zusammengestellt mit musikalischen Highlights aus 300 Jahren Musikgeschichte – darunter Werke weltbekannter Komponisten wie Beethoven, Mozart, Rossini und kontrastierend dazu „moderne Klassiker“ aus der West-Side-Story, „Pink Panther“ sowie aktuelle Musicalnummern.

Was zeichnet das Ensemble aus, welche Spielidee pflegen seine Mitglieder? Dem Zauber der Klarinette mit ihrem magischen Klang verfallen, gründete Stefan Burkhardt im Jahr 2004 das Klarinettenensemble Black Magic, für das er Kurt Dahlmann, Gerd Rössler und Tatiana Kuhnle ebenfalls begeistern konnte. Das Ensemble zeichnet sich durch sein außergewöhnliches Programm und seine Fähigkeit aus, magische Momente auf das Podium zu zaubern. Das Markenzeichen von Black Magic ist seine unbändige Spielfreude, verbunden mit einer Homogenität im Klang, die vom Publikum stets gefragt und honoriert wird.

Black Magic zeigt eine Mischung aus passioniertem, langjährigem Zusammenspiel, gepaart mit der Neugierde, immer wieder neue Literatur für sich zu entdecken und diese dem Publikum zu präsentieren. So entstanden Projekte mit Musikern anderer Stilrichtungen wie zum Beispiel mit Sängern und Percussionisten in Form von Musicalaufführungen. Ihre vielseitigen und einzigartigen Programme begeistern deutschlandweit seit Jahren das Publikum. Ein weiteres wichtiges Anliegen ist es, Kindern und Jugendlichen durch Konzerte in Schulen und anderen sozialen Einrichtungen Freude an der Musik zu vermitteln.



Black Magic gibt am 25. März in Roßwag ein Konzert.

Foto: p

Zur musikalischen Herkunft seiner Mitglieder: Stefan Burkhardt, geboren 1980, erhielt seinen ersten Unterricht beim Soloklarinettenisten des Pforzheimer Stadttheaters, Josef Scheiner, seinen weiterführenden und studienbegleitenden Unterricht bei Wilfried Teutsch. Sein Musikstudium mit dem Hauptfach Klarinette schloss er mit einem außergewöhnlich guten Examen ab. Hauptamtlich arbeitet er heute als Lehrer in Ludwigsburg. Er fungiert als musikalischer Leiter und Ansprechpartner seiner „verrückten Truppe“ und tritt regelmäßig mit anderen Ensembles auf. Kurt Dahlmann, geboren 1950, sieht in dem Komponisten und Klarinettenisten Rolf Wiedemann seinen wichtigsten Lehrer. Bereits in jungen Jahren war er Soloklarinettenist im Landesblasorchester Baden-Württemberg. In

Fachkreisen ist er ein beliebter Partner aufgrund seines außergewöhnlich schönen Klarinettenklangs. Manche Profimusiker nennen ihn den „Klangschamanen von Knittlingen“. Das seltene Talent, alle Klarinetten von der Es- bis zur Bassklarinette gleich gut zu beherrschen, ist ein belebendes Element für den Erfolg von Black Magic. Gerd Rössler, geboren 1963, begann mit fünf Jahren Blockflöte zu spielen. Mit acht Jahren erhielt er seinen ersten Klarinettenunterricht, daneben erlernte er Tenorsaxophon. Bereits mit 16 Jahren trat er mit einer Schüler-Big-Band im gesamten süddeutschen Raum auf, die 1980/81 mit diversen Big-Band-Bundespreisen ausgezeichnet wurde. Nach dem Abitur widmete er sich neben einer Ausbildung zum Versicherungskaufmann weiterhin sehr intensiv der Klarinette mit Studien

bei Frank Weiss und Jürgen Klotz. Tatiana Kuhnle, geboren 1983, konzertierte bereits in jungen Jahren mit verschiedenen Orchestern und musikalischen Ensembles. Die Leidenschaft für die Klarinette war bei ihr so stark ausgeprägt, dass sie sich entschloss, eine musikalische Laufbahn einzuschlagen. Heute ist sie als vielbeschäftigte und gefragte Musikpädagogin in der musikalischen Früherziehung und als Klarinettenlehrerin tätig.

- Das Benefiz-Konzert in der Sankt-Martins-Kirche Roßwag zugunsten der Orgelrenovierung beginnt am Sonntag (25. März) um 19 Uhr. Die Kirche wird für die Besucher um 18.30 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Die Kirchengemeinde bittet um eine Spende.